

Die Raumsituation soll sich bis zum Jahr 1994 verbessern

Der Akkordeon-Ring Steinbach hielt seine Hauptversammlung ab

STEINBACH. Zu Beginn der Jahreshauptversammlung des Akkordeon-Rings Steinbach gratulierte der erste Vorsitzende Franz Weber Alexandra Maio zum Erreichen des ersten Preises beim Wettbewerb „Jugend musiziert“. Der nächste Schritt für Maio, die im ersten Orchester und im Quintett des Akkordeon-Rings mitwirkt, wird die Landesauscheidung sein.

Weber blickte auf ein erfolgreiches Jahr zurück und ging bei seinem Bericht auf einzelne wichtige Veranstaltungen ein, wie etwa das Wohltätigkeitskonzert im Bürgerhaus, das erste Steinbacher Dorffest, das Straßenfest und das Herbstfest.

Im vergangenen Jahr sei viel für die Werbung getan worden. Seit September werden alle Mitglieder über wichtige Vereinsangelegenheiten in einem Infoblatt informiert.



Gratulation für erfolgreiches Abschneiden beim Wettbewerb „Jugend musiziert“: Franz Weber und Alexandra Maio.

Bei seinem Bericht sprach Franz Weber auch die schlechte Raumsituation an, die sich aber laut Auskunft der Stadt Backnang bis 1994 mit der Hallenerweiterung verbessern soll. Weber endete mit einem Dank an den Ausschuß und einige fleißige Mitglieder für die geleistete Arbeit. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Nach dem Bericht von Kassier Heinz Knapp konnte 1992 ein kleiner Überschuß erwirtschaftet werden, den der Verein gut gebrauchen kann, da eventuell 1993 das Herbstfest wegen des Hallenumbaus ausfallen muß. Die Kassenprüfer Helga Schwarze und Walter Stark bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und lobten Knapps Arbeit.

Jugendleiter Mikeleit gab eine kurze Übersicht über den Nachwuchs im Verein. Das Schülerorchester besteht derzeit aus fünf Buben und neun Mädchen. Weiterhin werden noch 40 Schüler unterrichtet und auf das Schülerorchester vorbereitet. Für die Jugendlichen fand im Sommer eine Freizeit in Dahn statt. Bei genügender Beteiligung soll es diesen Sommer nach Balingen gehen.

Wahlen: Schriftführerin Marion Knödler und Kassier Heinz Knapp waren bereit, für weitere zwei Jahre ihr Amt weiterzuführen. In den Ausschuß wurden gewählt: Roland Friz, Otto Kucklies, Erika Maio, Walter Schock und Annette Vogel. Als Notenwart ernannt und ebenfalls im Ausschuß ist Heiko Stickel. Als Kassenprüfer wurden Helga Schwarze und Walter Stark wiedergewählt.

Zum Abschluß wies Weber noch auf das gemeinsame Konzert von Akkordeon-Ring Steinbach, Akkordeonorchester Weissacher Tal und Akkordeongruppe des Liederkranzes Lippoldweiler am 21. März in der Dorfhalle in Steinbach und ein Konzert am 14. Juni im Konstanzer Hafen hin, das der Akkordeon-Ring bestreiten wird.